

Karl Ernst Nipkow

**Bildung
als Lebensbegleitung und Erneuerung**

Kirchliche Bildungsverantwortung
in Gemeinde, Schule und Gesellschaft

Gütersloher Verlagshaus Gerd Mohn

Inhalt

Vorwort	11
Einleitung	15
Teil I: Bildung und Erneuerung	
Erstes Kapitel: Bildungsverantwortung und Bildungsbegriff	25
1. Bildung zwischen gesellschaftlichen Interessen und geschichtlichem Anspruch – Pädagogische Annäherungen	26
2. Bildung und Lebenserneuerung im Glauben – Theologische Annäherungen	37
3. Zusammenfassung und Vorblick	59
Zweites Kapitel: Bildungsverantwortung und Gemeinde – Der kirchlich-gemeindliche Ansatz	62
1. Missionarische Herausforderung der Volkskirche	62
2. Zur Notwendigkeit eines gemeinsamen Problem- und Aufgabenbewußtseins	70
3. Glaube und berufliches Vermögen – Persönliche Vergewisserung zwischen Gelingen und Scheitern	76
4. Glaube und Vertrauen – Pädagogische Kultur als Kultur des Vertrauens	81
5. »Glauben Ohne Tödliche Thesen« – Krise des Verständnisses und der Interpretation der Glaubensinhalte	88
6. Verstandener Glaube – Missionarischer Gemeindeaufbau und Glaubensunterricht	96
7. Ganzheitlich leben und glaubwürdig handeln – Volkskirchlich-sozialethischer Gemeindeaufbau und diakonischer Bildungsbegriff	113

8. Glauben stärken – Gottesdienstlicher Gemeindeaufbau und die Frage nach der Mitte	129
9. Zusammenfassung und Vorblick	137

Drittes Kapitel: Bildungsverantwortung im religiösen Wandel –

Der Ansatz beim neuzeitlichen Christentum	142
1. Freiheit zur Religion und Ambivalenz neuer Religiosität	142
2. Protestantischer Bildungsbegriff – Von Luther zu Schleiermacher	154
3. Zur Selbstgefährdung des protestantischen Bildungsverständnisses	167
4. Glaubensentwicklung zwischen »erster Kindheit«, Entmythologisierung und »zweiter Kindheit« – Risiko und Herausforderung im Spiegel Schleiermachers	174
5. Zusammenfassung und Vorblick	187

Viertes Kapitel: Bildungsverantwortung im öffentlichen Bildungsdiskurs –

Der Ansatz bei gesellschaftlichen Herausforderungen	191
1. Kirchliche Bildungsverantwortung für das öffentliche Bildungssystem	191
2. Auf dem Weg zur Postmoderne?	195
3. Frieden, Recht und Leben – Luthers Verantwortungshorizont für die Welt	204
4. Bildung als Weisheit für das Ganze im Umbruch der Zeit – Comenius	215
5. Zum Ringen um eine neue allgemeine Bildung – Verantwortungsfähigkeit für das gemeinsam Angehende	228
6. Allgemeine Bildung als Jugendbildung am Beispiel des beruflichen Bildungs- und Ausbildungssystems	241
7. Zusammenfassung	252

Teil II: Bildung und Lebensbegleitung

Fünftes Kapitel: Was ist christliche Erziehung? – Über- greifende pädagogische Aufgaben im Spiegel der Familie 263

1. Grundbestimmungen 263
2. Die abhängige Familie – zwischen dem dominanten Lebenswissen der Gesellschaft und dem Glaubensanspruch der Kirche 270
3. Christliche Erziehung zu gesellschaftlicher Verantwortung für eine humane Kultur 278
4. Christliche Erziehung und Glaube zwischen Verheißung und Anfechtung 287

Sechstes Kapitel: Anfänge gemeinsamen Lebens und Glaubens – Zum Beitrag des Kindergartens 301

1. Kraft zum Guten – Theologisch-anthropologischer Prolog 301
2. Sozialpädagogische Aufgaben zwischen Reformanspruch und Wirklichkeit 305
3. Allgemeinpädagogische Aufgaben und das übergreifende Begründungsproblem 313
4. Religionspädagogische Aufgaben im Lebenszusammenhang zwischen den Generationen 318
5. Erzieherinnen und Eltern im dritten und vierten Lebensjahrzehnt 328

Siebttes Kapitel: Mit Kindern auf dem Wege zu einer Kirche von morgen – Kindergottesdienst 333

1. Kindergottesdienst als Gottesdienst – Grundbestimmungen 333
2. Kindergottesdienst und Kirche – Zukünftige Akzente 342

Achtes Kapitel: Jugendliche in Gesellschaft und Kirche – Grundformen und neue Schwerpunkte kirchlicher Jugendarbeit 359 ✱

1. Jugendalter – Lebensphase mit wachsenden Uneindeutigkeiten und neuen Herausforderungen an ihrem Anfang und Ende 360

2. Kirchliche Jugendarbeit und die zunehmende Bedeutung erwachsenenbildnerischer Kategorien	364
3. Jugendliche und Religion – Zwischen Distanz und Erwartungen	372
4. Kirchliche Jugendarbeit in zwei Grundformen unter einem gemeinsamen Auftrag	382
5. Die Mitarbeiter – Bildungsprinzipien in Ausbildung, Fort- und Weiterbildung	394

Neuntes Kapitel: Taufendes und konfirmierendes Handeln der Gemeinde – Konfirmandenunterricht im Zusammenhang von Lebenslauf und Gottesdienst 398 ✕

1. Der Unterricht der Kirche und seine Sache – Drei Annäherungen	398
2. Erneuerung der Praxis des Konfirmandenunterrichts von Taufe und Konfirmation her als Aufgabe der Gemeinde	414
3. Der Unterricht auf dem Weg zu gemeinsamer Sprache und Zeit zwischen den Generationen	422

Zehntes Kapitel: Beitrag zur Schule, Chance für die Kirche, Institution für den Schüler – Religionsunterricht 432 ✕

1. Drei grundlegende Perspektiven	432
2. Der Religionsunterricht als Beitrag zur allgemeinen menschlichen Bildung und zur Vernunftfähigkeit der Gesellschaft	436
3. Der Religionsunterricht als Chance für die Kirche und Prüfstein ihrer Sache	444
4. Der Religionsunterricht als Institution für den Schüler in Begleitung seines Lebenslaufs	454
5. Religionsunterricht im Paradigmenwandel	481

Elftes Kapitel: Schule in der pluralen Gesellschaft – Kirchliche Schulen 496

1. Schulen in evangelischer Trägerschaft – ein vergessenes Kapitel	496
--	-----

2. Evangelische Schulen als Freie Schulen	500
3. Evangelische Schulen als »gute Schulen«	509
4. Evangelische Schulen als Schulen einer Welt-Anschauung aus dem Glauben	524

Zwölftes Kapitel: Prüfstein der Bildungsfrage in Gesellschaft, Kirche und Biographie – Erwachsenenbildung	555
---	-----

1. Evangelische Erwachsenenbildung in Kirche und Gesellschaft und die Bedeutung der Bildungsidee	555
2. Evangelische Erwachsenenbildung als Lebensbegleitung auf der Suche nach Verständigung	572

Namenregister	605
---------------	-----

Sachregister	614
--------------	-----